



## Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

### 1. Allgemeine Informationen

**Objektkennung:** GK-5504-020**GISPADID:** 2009045**Objektbezeichnung:**

Stollen Süreberg

**Schutzstatus:**

LSG, bestehend

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Euskirchen

(Nuts-Code: DEA28)

Gemeinde: Hellenthal

**Digitalisierte Fläche (ha):**

0,06

**Flächenanzahl:**

1

**Objektbeschreibung:**

Der Stollen Süreberg wurde im Jahre 1923 nach Schließung der Grube Wohlfahrt angelegt, um nach weiteren Erzvorkommen zu suchen. Da er aber nur ca. 160m lang ist war dieser Versuch anscheinend erfolglos und er geriet in Vergessenheit. Er wurde erst im Jahre 1988 wiederentdeckt und freigelegt. Aufgeschlossen sind im Stollen grünviolette Tonsteine der Klerf-Schichten mit sandigen Einschaltungen. Diese sind nach Südosten geneigt. An Besonderheiten treten Rippelmarken auf, zudem gibt es Faltenstrukturen und Störungsbahnen. (Text aus Brunemann et al. 1994).

Das Stollenmundloch ist die Lokalität Nr. 26 des Geologisch-Montanhistorischen Lehr- und Wanderpfades in der Gemeinde Hellenthal.

**Bewertung:**

wertvoll

**Pädagogische Eignung:**

Ja

**Erholungseignung:**

Ja

### 2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

**Stratigraphie:**

Emsium

**Kenndaten:**

Aufschluss-künstlich

/ gx2f

**Teildisziplinen:**

Teildisziplin Bergbau und Bergbauarchäologie

**Stichworte:**

Aufschluss durch Bergbau

Pb-Sn-Zn-Cu-Lagerstätte

Stollen

**Umfeld:**

befestigter Weg

Wald



**Naturräumliche Zuordnung:**

282 – Rureifel

---

**3. Verwaltungstechnische Informationen**

**Objektkennung:** GK-5504-020

**Objektbezeichnung:**

Stollen Süreberg

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Euskirchen

Gemeinde: Hellenthal

(Nuts-Code: DEA28)

**Digitalisierte Fläche (ha):** 0,06

**Flächenanzahl:** 1

**TK25, Quadrant, Viertelquadrant:**

5504

**Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):**

R: 2529777 / H: 5589000

**Bearbeitung:**

Geologischer Dienst NRW:

fachl. Bearbeiter

Datum: 13.11.2014, Ersterfassung

---